



Experten-Slot eCommerce

hmmmh multimediahaus AG

hmmmh multimediahaus AG

Expertenbeitrag: In drei Schritten zur Content Automation

Dienstag, 10.12.2019

Die Zeiten, in denen Werkstudenten oder Redakteure vor ihren Computern saßen und fleißig Produktbeschreibungen für verschiedene Shops manuell per Hand erstellten, sind vorbei. Denn inzwischen ist es dank verschiedener Technologien wie beispielsweise Natural Language Generation-Systemen (NLG-Systemen) möglich, diese Prozesse weitgehend automatisiert ablaufen zu lassen. Mehr noch, nicht nur die Content-Erstellung, sondern auch deren Ausspielung und Verwaltung kann inzwischen ohne manuelle Zwischenschritte umgesetzt werden. Wie das in der Praxis funktioniert, erklärt Yanneck Schleese, Digital Content Consultant bei hmmmh, in folgendem Beitrag

Ein figurumspielender Schnitt, eine feminine Blumenapplikation am Revers oder doch der romantische Spitzenkragen - mit der Zeit werden Produkttexte zum echten Graus für jeden Texter, schließlich gehen auch dem kreativsten Schreiber irgendwann die Adjektive aus. Zum Glück gehören solche Aufgaben inzwischen der Vergangenheit an, denn NLG-Systeme wie beispielsweise von AX Semantics ermöglichen mittlerweile die völlig automatisierte Erstellung von Produkttexten. Eine neue Technologie-Allianz zwischen hmmmh, der führenden Agentur für Connected Commerce, dem Technologieanbieter Contentserv sowie AX Semantics, einem Software-Anbieter für die automatisierte Textgenerierung hat die Automatisierung in diesem Bereich noch weiter optimiert. Dies gelingt durch die Automatisierung des Datenflusses aller am Content-Erstellungsprozess beteiligter Systeme.

In Zusammenarbeit mit Contentserv entwickelte hmmmh hierzu den AX.Next Connector. Dieser verbindet das PIM-System (Product Information Management) von Contentserv mit der NLG-Plattform (Natural Language Generation)

von AX Semantics. Dadurch lassen sich Produktdaten direkt aus dem PIM-System zu AX Semantics übertragen; fertige Produkttexte können über den gleichen Weg zurück ins PIM-System geleitet, von dort verwaltet und über alle digitalen Kanäle hinweg ausgespielt werden. Mit Hilfe des Connectors entfallen somit alle ehemals manuellen Zwischenschritte, denn das alles lässt sich über eine einzige Plattform steuern.

Auf dem Weg zur Content Automation, benötigt es dank des PlugIns in Zukunft also nur noch lediglich drei Schritte. Diese sind:

1. Das Onboarding

Am Anfang stehen die Daten. Denn auch das beste NLG-System kommt an seine Grenzen, wenn die Datenqualität nicht stimmt. Bevor es also aktiv an die Erstellung von automatisierten Produkttexten geht, müssen Produktdaten (noch) manuell in ein PIM-System eingepflegt werden. Dazu müssen unterschiedliche Datenstrukturen abgeglichen, bestehende Datenbestände bereinigt oder mit neuen Produktinformationen angereichert werden. Ist dieser Schritt geschafft, so haben Data-Stewards im Unternehmen eine ausgezeichnete Basis, um Datenbestände fortlaufend zu strukturieren und aktualisieren.

2. Das individuelle NLG-Training und die Content-Erstellung

Besteht ein qualitativ hochwertiger Datenstamm, so kommt es zum essentiellen Schritt, nämlich der Erstellung eines NLG-Trainings. Darunter versteht man die Programmierung eines individuellen Regelwerks, welches Eigenschaften oder Konzepte wie SEO-Anforderungen, Zielgruppen und Personas oder spezifische Anforderungen an die Markensprache beinhaltet. Auf Basis dieser Daten können NLG-Systeme lernen, qualitativ hochwertigen Content zu produzieren und dieses stetig zu verfeinern. Mussten die dafür notwendigen Daten zuvor manuell aus dem PIM-System in die NLG-Plattform übertragen werden, entfällt dieser Umweg dank des AX.Next Connector.

3. Das Publishing

Auch im finalen Schritt ersetzt das PlugIn einen zuvor manuellen Prozess. Denn der erstellte Content kann nun erneut automatisiert zurück an das PIM-System zurückgeleitet werden. Von dort aus werden diese abschließend an die verschiedensten digitalen Kanäle wie der eigene Online-Shop oder der Amazon-Marktplatz ausgespielt.

Die Vorteile der Content Automation liegen auf der Hand. Nicht nur, dass Texte blitzschnell erstellt und in bis zu

110 Sprachen übersetzt werden können; mit der automatisierten Produkttexterstellung und der automatisierten Ausspielung werden extrem viel Zeit, Aufwand und Betriebskosten eingespart. Zudem werden potentielle Fehlerquellen reduziert, da die manuellen Schritte wegfallen. Eines muss aber beachtet werden: Die Grundlage für hochwertigen Content steht und fällt mit der Qualität der Daten und einem guten Onboarding.

In drei Schritten zur Content Automation

Links

- [hmmh](#)
- [Content Automation](#)